

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **100 (2006)**

Heft 9

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



sonos

HH

Interkantonale Hochschule für
Heilpädagogik Zürich

Bibliothek

Schweizer Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni
a favore delle persone udilese



4 Der gehörlose Koch

Philipp Gliewe

8 Neuer Finanzausgleich NFA

11 LKH-Schweiz News

20 Tag der offenen Tür

Neue Räumlichkeiten für die
Gehörlosen-Fürsorge und Beratungs-
stelle für Gehörlose in Basel

Kantonale Sprachheilschule Münchenbuchsee

Ein Angebot der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Unserer Institution sind 350 hör- und/oder sprachbehinderte Kinder anvertraut. Das Angebot besteht einerseits in einer Sonderschule mit Internat oder Tagesstruktur und andererseits im Audiopädagogischen Dienst, der Kinder im Vorschulalter in ihren Familien begleitet oder hörbehinderte Schülerinnen und Schüler in der Regelschule an ihrem Wohnort betreut. 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedensten Berufen teilen sich in die Arbeit für besseres Verstehen.

Der Standort im ehemaligen Johanniterkloster und Landvogteischloss hat ideale Anbindungen an den ÖV, steht im Dorfzentrum und hat einen grossen kinderfreundlichen Umschwung.

Unser Gesamtleiter wird im Sommer 2007 pensioniert. Deshalb suchen wir die Persönlichkeit, welche die vielseitige und packende Führungsaufgabe einer/eines

Gesamtleiterin/Gesamtleiters (Pensum 100%)

auf Beginn des neuen Schuljahres am 1. August 2007 als neue Herausforderung übernimmt.

In dieser Funktion sind Sie für die operativen Ziele und deren Umsetzung im fachlich-pädagogischen wie im administrativen und finanziellen Bereich unseres Kompetenzzentrums verantwortlich. Aufgeschlossen gegenüber Neuerungen und Änderungen, aber auch respektvoll gegenüber Bestehendem, formulieren Sie die Ziele in Umsetzung der strategischen Planung. Die Neuordnung des Finanzausgleichs (NFA) und ihre Folgen für die Sonderschule wie auch die starken Bestrebungen in Richtung Integration erfordern hohe Aufmerksamkeit auf politische und fachliche Entwicklungen. Wichtig ist auch die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Trägerschaft, Behörden und andern Institutionen.

Wir erwarten:

- Interesse an Kommunikation und Menschen, die in diesem Bereiche Erschwernisse haben. Im besten Falle fachliche Kompetenzen in Sprachheil- und Hörgeschädigtenpädagogik, Heil- oder Sozialpädagogik oder Kinder- und Jugendpsychologie
- Führungserfahrung; mit Vorteil Heimleiterausbildung, oder Wille, diese zu erlangen
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse: keine Berührungsängste vor Zahlen
- Integrierende, motivierende, wertschätzende und besonnene Führungsweise in hoher Sozialkompetenz
- Fähigkeit, die Anliegen der Institution, der Eltern und der betroffenen Kinder gegenüber Behörden und Öffentlichkeit wirksam zu vertreten
- Partnerschaftlichen Führungsstil mit den Bereichsleitenden
- Eine gute Prise Humor

Wir bieten:

- Eine vielseitige interessante und verantwortungsvolle Führungsaufgabe
- Ein angenehmes Arbeitsklima im Leitungsteam
- Entwicklungs- und Gestaltungsraum
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Arbeitsbedingungen gemäss Personalgesetzgebung des Kantons Bern

Auskunft / Anmeldung:

Auskünfte erhalten Sie bei der Präsidentin der Heimkommission, Frau Ursula von Bergen, Rebenweg 4, 3283 Kallnach, Tel. 032 392 39 07 ursula.vonbergen@gmx.ch oder beim jetzigen Amtsinhaber, Alfred Pauli, Tel. 031 868 90 93, alfred.pauli@gef.be.ch. Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung richten Sie bis zum 18.10.2006 an die Präsidentin der Heimkommission.

www.sprachheilschulembu.ch

Weitere Stellen unter www.be.ch/jobs

